

Ein Leben,
das nicht
stirbt

4

WdL
WORT DES LEBENS

„Ich bin die Auferstehung und
das Leben.“

Johannes 11,25

Kommentiert von Chiara Lubich
und zusammengestellt vom Centro Gen 3

Unter die Lupe genommen...

Diese Worte richtete Jesus nach dem Tod des Lazarus an dessen Schwester Marta.

„Dein Bruder wird auferstehen“, sagte Jesus, „wer an mich glaubt, wird leben, auch wenn er stirbt, und jeder der lebt und an mich glaubt, wird auf ewig nicht sterben.“

Jesus verfügt über das kostbarste Gut, das man sich wünschen kann: das Leben, und zwar ein Leben, das nicht vergeht.

Jesus bestreitet mit diesen Worten nicht die Tatsache des physischen Todes. Aber dieser bringt nicht den Verlust des wahren Lebens mit sich.

Wann hat dieses unvergängliche Leben in uns begonnen?

Bei der Taufe. Dort haben wir, obwohl wir sterbliche Menschen sind, von Christus das unsterbliche Leben erhalten.

In der Taufe haben wir den Heiligen Geist empfangen, den Geist, der Jesus auferweckt hat.



Um das Leben zu besitzen, kommt es darauf an, Christus unser "Ja" zu geben.

Das bedeutet, an seinen Worten, seinen Geboten festzuhalten und entsprechend zu leben.

Jesus hat zugesagt: **"Wenn jemand an meinem Wort festhält, wird er auf ewig den Tod nicht schauen."**

Und seine Worte und Gebote lassen sich in einem Wort zusammenfassen: in der Liebe.

Wir haben also allen Grund glücklich zu sein, denn in uns ist das Leben!

Helfen wir uns in dieser österlichen Zeit, jene Kurskorrektur vorzunehmen, die immer wieder notwendig ist; den zu lieben, der neben uns ist: Schaffen wir in uns Raum für den auferstandenen Christus; denn er möchte schon jetzt in uns leben.

Diesen Monat schreibe ich die Erfahrung ...

Name:



Jedes mal wenn ich Jesus mein Ja gesagt habe und in meinem Innern diese Freude erlebt habe, schreibe ich es hier auf:

Schreib deine Erfahrung an das Forum:

www.teens4unity.net